

finischen Allegorien nach Anregungen von der Gemma Augustaea im Besitze des Kaisers, – Viktor Kotrba, Prag, über gotische Baukunst des 16. und 17. Jahrhunderts, die von Baumeistern verschiedener Herkunft und für Zwecke beider Konfessionen geschaffen wurden, – Jaromír Neumann, Prag, über die Zuschreibung eines Deckenbildes in Prag an Spranger, die Entdeckung einer Prager Ansicht im Fischmarkt-Bild von Jan Brueghel in der Münchner Pinakothek und die Zuschreibung des großen Bildes mit dem Festmahl des Herodes im Prado an Bartholomäus Strobel. Dem so wichtigen rudolfinischen Kunsthandwerk war nur ein Referat gewidmet, die Vorstellung einiger Halbedelsteingefäße, die mit Ottavio Miseroni in Verbindung zu bringen sind, durch Beket Bukovinská, Prag. In Kutná Hora (Kuttenberg) konnte eine kleine Ausstellung rudolfinischer Malerei aus Böhmen besichtigt werden und in der Galerie an der Loreto-Kirche auf dem Hradschin eine sehr beachtliche Zusammenstellung niederländischer Landschaftsbilder des frühen 17. Jahrhunderts.

Die beispielhafte Organisation der Konferenz durch Jaromír Neumann, Joseph Krása und die anderen Mitarbeiter des kunsthistorischen Instituts der Akademie und der freundliche Empfang, der den ausländischen Teilnehmern aus Mitteleuropa und den USA von den offiziellen Stellen des Staates und der Städte Prag und Kutná Hora sowie vom Direktor der Prager Nationalgalerie bereitet wurde, verdienen nicht minder der Erwähnung als die persönliche Betreuung und Hilfsbereitschaft nicht nur von Seiten der Kollegen und die zahlreichen, in jeder Beziehung fruchtbaren Kontakte. Besonders sei noch auf die große Ausstellung von Werken Peter Brandls (1668 – 1735) in der ehemaligen Reithalle der Prager Burg hingewiesen, die unter anderem das überragende ausstellungstechnische Können der Prager Kollegen wieder einmal demonstriert.

Die rudolfinische Periode endet mit Kaiser Rudolfs Tod 1612; ihre Ansätze werden definitiv abgebrochen mit der Schlacht am Weißen Berge 1620. Wenn man die kunstgeschichtliche Bedeutung einer Periode nach ihrer Wirkung auf die Nachwelt beurteilt, kann die Prager Kunst am Hofe Rudolfs II. nur als eine isolierte, absonderliche Blüte am Stamme der europäischen Kunstgeschichte angesehen werden. Wir glauben, daß man ihr damit nicht gerecht wird, doch müssen die Gesichtspunkte für ihre Wertung noch herausgearbeitet werden. Neben den zahlreichen „außerkünstlerischen“ Bezügen und dem „internationalen“ Charakter wird man den noch heute spürbaren „genius loci“ dabei zu erkennen versuchen müssen.

Claus Zoega von Manteuffel

HOCHSCHULEN UND FORSCHUNGSINSTITUTE

Mit den folgenden Angaben werden die entsprechenden Mitteilungen in den früheren Jahrgängen der Kunstchronik fortgesetzt.

AACHEN

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER RHEIN.-WESTF. TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Neu begonnene Dissertationen

Herta Schmitz-Cliever: Dietrich von Rath. Ein Aachener Goldschmied des 17. Jahrhunderts.

LEHRSTUHL FÜR BAUGESCHICHTE UND DENKMALPFLEGE DER RHEIN.-WESTF. TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Assistent: Dipl.-Ing. Gundolf Precht

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Weyres) Klaus Eichenberg: Heinrich Johann Freyse (1809 – 1850), Stadtbaumeister in Krefeld. Leben und Werk. – Herbert Schmitz: F. A. Robert Cremer, Erbauer der Technischen Hochschule Aachen und Restaurator des Aachener Münsters. Leben und Werk. – Jürgen Segger: Zur Statik gotischer Kathedralen – Dargestellt am Kölner Dom und statisch verwandten Kathedralen. – Arnold Wolff: Chronologie der ersten Bauzeit des Kölner Domes 1248 – 1277.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Weyres) Rudolf Bertig: Das Aachener Theater. – Gundolf Precht: Der spät-römische Palastbau unter dem Kölner Rathaus. – Winfried Wolks: Profanbau in Aachen in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts nach Leydel und Cremer. (Bei Prof. Mann) Edmund Spohr: Die Geschichte der Düsseldorfer Befestigungsanlagen bis nach der Entfestigung.

BERLIN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER FREIEN UNIVERSITÄT

Dr. Tilmann Buddensieg wurde zum ordentlichen Professor berufen.

Dr. Heinrich Thelen wurde zum apl. Professor ernannt.

Abgeschlossene Dissertationen

Werner Bartsch: Balthasar Neumanns Entwurf zur Hofkirche der Neuen Residenz zu Bamberg. – Christian von Holst: Francesco Granacci als Maler.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. v. Simson) Frank-Olaf Büttner: Untersuchungen zur Vierge d'Autun des Jan van Eyck. – Bernd Schälicke: (Arbeitstitel) Die Kreuzabnahmegruppen in der Großplastik des 12. und 13. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Buddensieg) Rolf Bothe: Gestanzte Metalle des 13. Jahrhunderts in Niedersachsen. – Volkmar Essers: Der Berliner Bildhauer J. F. Drake (1805 – 1882). – Kristiana Hartmann: (Arbeitstitel) Zur Bedeutung der Farbe in der Architektur von Bruno Taut.

(Bei Prof. Junecke) Dieter Golücke: (Arbeitstitel) Die Proportionslehre des Johann Jakob Schübler.

(Bei Prof. Oertel) Hans Joachim Eberhardt: Studien zu Liberale da Verona.

(Bei Prof. Thelen) Wolfgang Bensch: (Arbeitstitel) Klassizistische Architektur im Bereich von Triest.

LEHRSTUHL FÜR KUNSTGESCHICHTE DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Ordinarius: Prof. Dr. Detlef Heikamp.

Priv.-Doz. Dr. Claus Zoege von Manteuffel wurde zum Wissenschaftlichen Rat ernannt.

Lektor: Dr. Klaus Weber.

Lehrauftrag für Völker und Kulturen des vorkolumbischen Amerika (ab WS 1969/70): Prof. Dr. Gerdt Kutscher.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Dr. Zoega von Manteuffel) Edina Otto: Der Architekt Paul Mebes. – Maruta Schmidt: (Arbeitstitel) Untersuchungen zur Ästhetik und Vorgeschichte der neuen Kunst, insbes. der Collage.

LEHRSTUHL FÜR BAUGESCHICHTE UND BAUAUFNAHME MIT INSTITUT FÜR BAUGESCHICHTE DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Lehrauftrag für Kunstgeschichte: Priv.-Doz. Dr. Claus Zoega von Manteuffel.

Abgeschlossene Dissertationen

Johann Friedrich Geist: Passagen – ein Bautyp des 19. Jahrhunderts. – Hans-Joachim Stark: Untersuchung über die Entwicklung von Bürogebäuden der privaten Wirtschaft in Berlin ab 1890 bis 1965. – Arslan Terzioglu: Mittelalterliche islamische Krankenhäuser unter Berücksichtigung der Frage nach den ältesten psychiatrischen Anstalten.

Neu begonnene Dissertationen

Horst G. Looser: (Arbeitstitel) Standorte von Theatern in Berlin seit der Gewerbefreiheit 1869. – Wolf Meyer-Christian: (Arbeitstitel) Die Beziehung von Architektur und Baukunst zur Bautechnik in der Geschichte.

BOCHUM

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER RUHR-UNIVERSITÄT

Lehrauftrag für westfälische Baugeschichte: Dr. Karl-Eugen Mummenhoff.

Dr. Bernhard Kerber wurde für Kunstgeschichte habilitiert.

Abgeschlossene Dissertationen

Sebastian Müller: Industrialisierung und Angewandte Kunst. Deutscher Werkbund zwischen 1907 und 1914. – Egon v. Rüdén: Van de Velde, Kandinsky, Hoelzel. Typologische Studien zur Entstehung der gegenstandslosen Malerei. – Heinz Schroeteler: Zur Rekonstruktion des Donatello-Altars im Santo zu Padua.

Neu begonnene Dissertationen

Michael Bockemühl: (Arbeitstitel) Phänomenologische Untersuchungen der Malerei von Frans Hals. – Gerd Kreytenberg: Die Skulpturen des Trecento am Florentiner Campanile. – Sabine Künsemüller: (Arbeitstitel) Zur künstlerischen Herkunft Lorenzo Ghibertis. – Ekkehard Putz: (Arbeitstitel) Zu Theorien zeitgenössischer amerikanischer Künstler. – Ernst Schlee: Studien zu den Fassadenskulpturen des Domes in Orvieto. – Clara Weyergraf: (Arbeitstitel) Probleme des Bildformates in der Malerei des 20. Jahrhunderts.

BONN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. v. Einem) Roswitha Hirner: Der Makkabäerschrein in St. Andreas zu Köln. – Irene v. Treskow: Berliner Jugendstilporzellan. Die KPM von 1896 bis 1914. – Jürgen Zänker: Die Wallfahrtskirche Santa Maria della Consolazione in Todi. – Ursula Zänker-Lehfeldt: Die Matthiaskapelle auf der Altenburg bei Kobern. Eine Baumographie.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. v. Einem) Marika von Alemann-Schwartz: Die Fassungen der rheinischen Gabelkruzifixe.

(Bei Prof. v. Einem u. Prof. Schnitzler) Manfred Lua: (geändert) Studien zur Goldschmiedekunst des 12. und 13. Jahrhunderts in Westfalen und Niedersachsen.

(Bei Prof. Lützeler) Klaus Schmidt: Gottfried Böhm im Zusammenhang neuer architektonischer Entwicklungstendenzen.

(Bei Prof. Schnitzler u. Dr. Müller Hofstede) Andreas Vowinkel: Studien zu Bildinhalten in der Malerei des Surrealismus des 20. Jahrhunderts.

(Bei Prof. Wesenberg) Beate Mielsch: Der Lettner von St. Pantaleon zu Köln. – Harald Spatz: (Arbeitstitel) Die Skulptur des 11. Jahrhunderts in Süddeutschland.

BRAUNSCHWEIG

LEHRSTUHL FÜR KUNSTGESCHICHTE DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT CAROLO-WILHELMINA

Abgeschlossene Dissertationen

Joachim Poeschke: Die Sieneser Domkanzel des Nicola Pisano – Ihre Bedeutung für die Bildung der Figur im „stile nuovo“ der Dante-Zeit.

LEHRSTUHL FÜR BAUGESCHICHTE DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Neu begonnene Dissertationen

Rainer Hussendörfer: (Arbeitstitel) Die Kirche zu Faurndau, ihre Baugeschichte und Stellung in der Schwäbischen Spätromanik und die Beziehungen zu Niedersachsen. –

Friedrich Alexander von Osterhausen: Die Tätigkeit des braunschweigischen Hofbaumeisters Georg Christoph Sturm (1698 – 1763).

DARMSTADT

LEHRSTUHL UND INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Kommissarischer Direktor: Prof. Dr.-Ing. Wolfgang Müller-Wiener.

DUSSELDORF

LEHRSTUHL FÜR KUNSTGESCHICHTE AN DER STAATLICHEN KUNSTAKADEMIE

Dozent für Kunst- und Kulturgeschichte: Dr. Heinrich Theissing.

ERLANGEN

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG

Dr. Karl-Adolf Knappe wurde für mittlere und neuere Kunstgeschichte habilitiert.

Neu begonnene Dissertationen

Uwe Paschke: Die Stadt als Denkmal. Die Idee des Stadtdenkmals im Zusammenhang des Denkmalpflegegedankens (dargestellt am Beispiel von Bamberg).

FRANKFURT

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER JOHANN WOLFGANG GOETHE-UNIVERSITÄT

Dr. Wolfram Prinz wurde für Kunstgeschichte habilitiert und zum Oberassistenten ernannt.

Dr. Elisabeth Herget wurde zur Akademischen Oberrätin ernannt.

Abgeschlossene Dissertationen

Wolfgang Adler: Jan Wildens und die Landschaftsmalerei um Rubens. – Carl Benno Heller: Gotische Hallenkirchen in Piemont und der Lombardei. – Arnulf Herbst: Zur Ikonologie des barocken Kaisersaales. – Günther Ludig: Studien zu Michael Zürn d. J.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Dr. Beutler) Renate Krämer: (Arbeitstitel) Die Säkularisierung christlichen Formengutes in der Kunst des 19. Jahrhunderts. – Adeline Walter: (Arbeitstitel) Der einsame Mensch als Thema der Malerei im 19. Jahrhundert.

(Bei Dr. Prinz) Wolfgang Liebenwein: Die italienischen Studioli und ihre Ausstattung.

FREIBURG

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Wiss. Mitarbeiterin: Dr. Renate Kroos.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Bauch) Ursula Weirauch: Der Reliquienschrein des hl. Engelbert im Kölner Domschatz.

(Bei Prof. Sauerländer) Detlef Hoffmann: Die Karlsfresken Alfred Rethels.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Sauerländer) Norbert Bongartz: Die frühen Partien der Kathedrale von Troyes. – Elke Bratke: Das Nordportal der Kathedrale Saint Etienne in Cahors. – Sabine Enders: Die gotischen Skulpturen an der Westfassade der Abteikirche Ste. Madeleine in Vézelay und verwandte Werke in Burgund. – Bettina Jantzen: (Arbeitstitel) Der Orient in der Buchillustration von 1700 – 1840. – Alfred Lühr: Das Chorgestühl des Bremer Doms. – Peter Schmidt-Thomé: (geändert) Die Baugeschichte des Münsters zu Breisach.

(Bei Dr. Lisner) Cornelia Syre: (Arbeitstitel) Die italienische Malerei um 1400 und Spanien.

Aufgegebene Dissertationen

Elisabeth Klemm: Studien zur Bauplastik der Kathedrale von Tournai.

GIESSEN

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Assistentin: Dr. Christa Benedum.

Akademischer Rat: Dr. Norbert Werner.

Abgeschlossene Dissertationen

Michael Brötje: J. D. Ingres – Der Widerspruch von Doktrin und Werk und die Vorbildlichkeit Michelangelos. – Christa Schaum-Benedum: Die figürlichen Grabsteine des 14. und 15. Jahrhunderts in Hessen.

Neu begonnene Dissertationen

Peter Dittmann: (Arbeitstitel) Formengeschichtliche Entwicklung der italienischen Büste im Cinquecento. – Eleonore Reichert: (Arbeitstitel) Untersuchungen zum Prä-Raffaelli-

tismus unter besonderer Berücksichtigung der Arbeiten von Elizabeth Eleanor Rossetti, née Siddal. – Gundolf Winter: (Arbeitstitel) C. Schlaun. Versuch einer kunstgeschichtlichen Einordnung.

GOTTINGEN

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER GEORG-AUGUST-UNIVERSITÄT

Dr. Heinz Klotz und Dr. Karl Arndt wurden für Kunstgeschichte habilitiert.

Abgeschlossene Dissertationen

Peter Giesau: Die Baugeschichte der Aegidienkirche zu Braunschweig von 1278 bis 1478 und ihre Stellung in der deutschen gotischen Architektur.

Neu begonnene Dissertationen

Klaus Heimann: Baugeschichte der ehemaligen Klosterkirche Wöltingerode. – Heidrun Koch: Johann Joachim Faber und Heinrich Reinhold in Italien. – Teda-Ulrike Neumann: (Arbeitstitel) Studien zur Entwicklungsgeschichte freistehender Brunnenanlagen. – Hartmut Schäfer: (geändert) Die Gül Camii in Istanbul. Ein Beitrag zur Byzantinisch-Hauptstädtischen Sakralarchitektur um das Jahr 1100. – Vera Schelcher: (Arbeitstitel) Karl Friedrich Lessing (1808 – 80). Die Handzeichnungen des Künstlers. – Dorothea Schmidt: (geändert) Die Pyramide im 18. und frühen 19. Jahrhundert. – Gerd Unverfehrt: (Arbeitstitel) Hieronymus Bosch, seine Wirkung in der niederländischen Malerei bis zu Pieter Bruegel d. Ä.

HAMBURG

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Gode Krämer: August Heinrich (1794 – 1822). – Michael Meinecke: Fayencedekorationen seldschukischer Sakralbauten in Kleinasien.

Neu begonnene Dissertationen

Gerd Bauer: Corveyer Buchmalerei in karolingischer und ottonischer Zeit. – Hans-Rainer Crone: (geändert) Studien zu Jacques-Louis David. – Margrit Dibbern: (Arbeitstitel) Alfred Lichtwark und die Situation der deutschen Museen um 1900. – Henning Kluger: Ludwig Ferdinand Schnorr von Carolsfeld (1788 – 1853). – Heidemarje Kruse: (Arbeitstitel) Die Landschaften von Karl Blechen. – Ursula Meyer: Die Denkmäler der Befreiungskriege von Christian Daniel Rauch. – Jutta Paul: (geändert) Das deutsche Kunstmuseum der Weimarer Zeit. Sein Verhältnis zur zeitgenössischen Kunst. Seine Stellung zur Weimarer Republik. – Erwin Regling: (Arbeitstitel) Studien zum Meister der weiblichen Halbfiguren. – Ralf Scholz: Das Bismarckdenkmal in Hamburg. – Gunhild Schütte: (Arbeitstitel) Das Grotteske bei Alfred Kubin.

HANNOVER

INSTITUT FÜR BAU- UND KUNSTGESCHICHTE DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT

Dr. Ludwig Schreiner hat sich für Baugeschichte und Denkmalpflege habilitiert.

Neu begonnene Dissertation

Friedrich Wilhelm Treu: (geändert) Raum – eine Funktion konstituierter und quantifizierter Beziehungen. (Eine Elementaranalyse zur Bestimmung räumlicher Qualität.)

HEIDELBERG

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Priv.-Doz. Dr. Hans Belting wurde auf den Lehrstuhl für Ältere Kunstgeschichte berufen.

Priv.-Doz. Dr. Peter Anselm Riedl erhielt das Extraordinariat für Neuere und Neueste Kunstgeschichte.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Hüttinger) Edith Henck: (Arbeitstitel, geändert) Emile Bernard. – Ursula Petri: (Arbeitstitel, geändert) Der Einfluß der ostasiatischen Kunst auf Malerei und Graphik der „Nabis“.

(Bei Prof. Riedl) Matthias Arnold: Bildform und Duktus bei Vincent van Gogh. – Klaus Güthlein: (Arbeitstitel) Studien zu Franz Mungenast. – Jutta von Moerner: Die Zeitschrift „Pan“. – Gisela Rosenthal: (Arbeitstitel) Holländische und englische Einflüsse auf die Schule von Barbizon. – Lutz Tittel: (Arbeitstitel) Das Denkmal des 19. Jahrhunderts in der Landschaft. – Thomas Werner: (Arbeitstitel) John Constable und die englische Landschaftsmalerei der Romantik.

(Bei Dr. Schwager) Gabriele Dischinger: (Arbeitstitel) Probleme der Zusammenarbeit von Maler, Stukkateur und Architekt bei der Ausgestaltung barocker Innenräume in Süddeutschland.

(Bei Dr. Vetter) Christoph Brockhaus: Studien zum Werk Alfred Kubins. – Peter Diemer: (Arbeitstitel) Stil und Ikonographie der Kapitellplastik von Ste.-Madeleine, Vézelay. – Dirk Hansen: (Arbeitstitel, geändert) Die öffentlichen Bauten und Wohnbauten des englischen Architekten Sir Georg Gilbert Scott (1811 – 78).

KARLSRUHE

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE AN DER UNIVERSITÄT

Assistenten: Dr. Michael Bringmann, Dr. Wolfgang Hartmann.

Abgeschlossene Dissertationen

Sonja Günther: Bernhard Pankok, Bruno Paul und Richard Riemerschmid als Mitarbeiter der „Vereinigten Werkstätten für Kunst und Handwerk“.

Neu begonnene Dissertationen

Elke Riemer: (Arbeitstitel) Illustrationen zu Werken E. T. A. Hoffmanns.

INSTITUT FÜR BAUGESCHICHTE AN DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Joachim Clewing: Friedrich Eisenlohr und die Hochbauten der Badischen Staatseisenbahn. – Gerhard Haeny: Basilikale Anlagen in der ägyptischen Baukunst des neuen Reiches. – Stefan Sinos: Die vorklassischen Hausformen der Ägäis. – Karl-Heinz Westphal: Castra Regina, die römische Stadtmauer von Regensburg.

Neu begonnene Dissertationen

Joachim Göricke: Heinrich Hübsch und der oberrheinische Kirchenbau in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. – Gernot Vilmar: Heinrich Hübsch, der Profanbau.

KIEL

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Prof. Dr. Erich Hubala wurde auf den Lehrstuhl für Kunstgeschichte berufen.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Kamphausen) Diedrich Klusmann: Nachgotische Sakralbauten in Schleswig-Holstein. – Renate Paczkowski: Der Renaissance-Vorbau des Lübecker Rathauses – Untersuchungen zu Typus und Bauornamentik.

(Bei Prof. Müller) Hartmut Ralf: Der Architekt Carl Gottlob Horn (1734 – 1807). – Telse Timm: Theodor Rehbenitz.

KOLN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Wiss. Assistent: Dr. Joachim Gaus.

Dr. Dr. Günter Binding wurde für Kunstgeschichte habilitiert.

Abgeschlossene Dissertationen

Gudrun Calov: Museen und Sammler des 19. Jahrhunderts in Deutschland. – Hartmut Krohm: Die Querhausfassaden von Rouen und ihre Skulptur. – Joachim M. Plotzek: Das Evangelistar Heinrichs III. in Bremen und seine Stellung innerhalb der Echterbacher Buchmalerei. – Miguel Rojas Mix: Lateinamerika im Spiegel der europäischen Kunst bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts. Ein Beitrag zur historischen Bildkunst.

Neu begonnene Dissertationen

Otto Baur: Die Tier-Mensch-Karikatur. – Jens-Uwe Brinkmann: Südwestdeutsche Kirchenbauten der Zopfzeit. – Cornelia Diekamp: Pendants in der niederländischen Malerei des 17. Jahrhunderts. – Hans Engelhard: Kunstgeschichte und Geologie: Der Wasserfall in der Malerei des 17. – 19. Jahrhunderts. – Ursula Erichsen: Geometrische Kompositionsprinzipien in den Theorien der Gartenkunst. – Bernd Hakenjos: Emile Gallé. – Friederike Hüttemann: Die niederländische Schlachtenmalerei. – Monika M. Knoche: Farbige Plastik des deutschen Mittelalters. – Dirk Kocks: Die Stifterdarstellung in der italienischen Malerei des 13. - 15. Jahrhunderts. – Gudrun Liebe: Das Fliegen. Das Flugzeug im Bilde und verwandte Themen im 19. und 20. Jahrhundert. – Keiichi H. Okano: Europäische Einflüsse auf Kunsttheorie und Malerei des 18. Jahrhunderts in Japan. – Clementine Schack v. Wittenau: Glasformen in Deutschland um 1900. – Eva Schober: Die Darstellungen der Kölner Feste des 19. Jahrhunderts. – Doris Schreiber: Das Schweben. Zur Ballonfahrt und verwandte Themen seit dem 18. Jahrhundert. – Ingrid Sichelschmidt: C. Fr. Lessing, sein Werk und sein Beitrag zur deutschen Historienmalerei. – Britta Zoellner: Die Malerei im Dritten Reich und Ihre Voraussetzungen im 19. Jahrhundert.

MAINZ

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT

Assistent: Dr. Otto Feld.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Hamann) Volker Illgen: Zweifarbige, reservetechnisch eingefärbte Leinwandstoffe mit großfigurigen christlichen Darstellungen aus Ägypten.

(Bei Prof. Arens) Peter Wolf: Der Mainzer Hofschreiner Franz Anton Herrmann.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Hamann) Bernd Fäthke: (geändert) Stilkritische Untersuchungen zu Nikolaus von Verdun.

(Bei Prof. Arens) Marlene Bayer: Die Mainzer Malerei im Anfang des 19. Jahrhunderts.

– Hans Joachim Böhmelmann: Beiträge zur Ikonographie des hl. Bernhard von Clairvaux. – Irnfriede Lühmann: Der Mainzer Bildhauer Peter Schro. – Franz Portenlänger: Die barocke Kunsttätigkeit des Klosters Kaisheim.

MARBURG

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Andreas Franzke: August Lucas (1803 – 63) – Ein Beitrag zur Geschichte der Malerei des 19. Jahrhunderts in Darmstadt.

MÜNCHEN

KUNSTHISTORISCHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Das bisherige Extraordinariat für „Kunstgeschichte Bayerns“ wurde in einem ordentlichen Lehrstuhl für „Kunstgeschichte unter besonderer Berücksichtigung der Kunstgeschichte Bayerns“ umgewandelt. *Ordinarius*: o. ö. Prof. Dr. Norbert Lieb.

Dr. Florentine Mütterich wurde zum Honorar-Professor ernannt.

Wiss. Assistent: Dr. Rudolf Kuhn.

Abgeschlossene Dissertationen

Franz Bächtiger: Vanitas – Schicksaldeutung in der deutschen Renaissancegraphik. –

Christian Baur: Die Fresken Francisco de Goyas in San Antonio de la Florida. – Marina von Bibra: Wandmalereien in Oberbayern 1320 – 1570. – Christel Farese-Sperken:

Der Tanz als Motiv in der bildenden Kunst des 20. Jahrhunderts (Stilkunst, Expressionismus, Fauvismus, Futurismus). – Heinz Fechner: Rahmen und Gliederung venezianischer Anconen aus der Schule von Murano. –

Claus Grimm: Franz Hals. Eine Entwicklungsgeschichte seiner Porträtmalerei. – Ulrich Keller: Reitermonumente absolutistischer Fürsten. Staatstheoretische Voraussetzungen und politische Funktionen. –

Georg Friedrich Kempter: Dokumente zur französischen Malerei in der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts. – Hildegard Kissel: Battista Lorenzi. Materialien zur Entwicklung der Florentiner Skulptur in der zweiten Hälfte des 16. Jahrhunderts. –

Margot Lehner: Die Entwicklung des Reliefstils in Florenz nach den Jugendwerken des Michelangelo. – Albrecht Miller: Studien zur Allgäuer Plastik der Spätgotik 1450 – 1530. –

Werner Mittlmeier: Die Neue Pinakothek in München. – Eduard I. Raps: Das Herzogliche Georgianum in München und seine Kunstsammlungen unter Andreas Schmid (1865 – 1910). – Ursula Scheuerle: Antoine Coysevox. Parkfiguren. Studien zum Stil

und Stilwandel. – Gabriele Sprigath: Themen aus der Geschichte der römischen Republik in der französischen Malerei des 18. Jahrhunderts. Ein Beitrag zur Ikonographie des 18. Jahrhunderts. – Peter Steiner: Johann Baptist Straub. – Monika Sutter: Die kunsttheoretischen Begriffe des Malerphilosophen Anton Raphael Mengs. Versuch einer Begriffserläuterung im Zusammenhang mit der geistesgeschichtlichen Situation Europas bis hin zu Kant. – Heinz Jörg Traeger: Der reitende Papst – Ein Beitrag zur Ikonographie des Papsttums. – Ingeborg Uhl: Figurale und ornamentale Bauskulptur in Bayern und der Lombardei. – Renate von Walter: Das Augsburger Rathaus. Architektur und Bildgestalt. – Marlies Wienert: Die Klosterkirche von Weltenburg.

Neu begonnene Dissertationen

Ulrike Albrecht: Die evangelischen Friedensgemälde in Augsburg. – Birgit Armanski: (Arbeitstitel) Die Anfänge der Radierung in Deutschland. – Monika Bachmayer: Schloß Linderhof. – Eckart Bergmann: Studien zur Bildarchitektur des Quattrocento. – Gabriele Blankenagel: Ludwig Reffinger. – Hans-Caspar Graf von Bothmer: (geändert) Die Kosmographie al-Qazwini's. Cod. Monac. arab. 464. – Denis André Chevalley: (Arbeitstitel) Die Architektur der Tuileries, ihre Entstehung im 16. Jahrhundert. – Gisela Corleis: Rodolphe Töpffer. – Eberhard Drüecke: Die Maximilianstraße in München. – Heidi Ebertshäuser: Das Doppelportrait in Deutschland im 16. und 17. Jahrhundert. – Roswitha Erbslöh: Noel Coytel (1628 – 1707). Monographie und Werkverzeichnis. – Helmut Friedel: (Arbeitstitel) Das Grabmal Kaiser Ludwigs des Bayern in der Münchener Frauenkirche. – Verena Hammelbacher: Joseph Johann Anton Huber. – Isolde Hausberger: (geändert) Meister von Altmühldorf. – Heidi Himmer: (geändert) Johann Andreas Thelott. – Thomas Hölscher: (Arbeitstitel) Studien zu einer Theorie des Capriccio. – Wolf Hofmann: Der Königsplatz in München. – Achim Hubel: Die Regensburger Plastik des 13. Jahrhunderts. – Jost Kraft: Krypten in Latium. – Ulrich Krings: Architekt und Ingenieur. Kritische Untersuchungen der Methoden und Denkansätze der Schöpfer von „Baukunst“ im 19. Jahrhundert. – Ebba Krull: (Arbeitstitel) Der Augsburger Ornamentzeichner Franz Xaver Habermann. – Haimo Liebich: Dachauer Freilichtmalerei. – Veit Loers: (Arbeitstitel) Die süddeutsche Rokokoplastik: Altarfiguren. – Horst Ludwig: (Arbeitstitel) Eugen Napoleon Neureuther. – Jutta Middelhaufe: Über den Bau und die Baugeschichte Neuschwansteins. – Heinz Pulz: Epochen und Einflüsse im Werk von Paul Klee. – Birgit Rehfus: (Arbeitstitel) Zur Farbgebung der Malerei der deutschen Frühromantik. – Brigitte Reinhardt: Peter Hess. – Dorit Riedl: Die Kunst der Asams in der Umgestaltung mittelalterlicher Räume. – Christine Roth: Gustav Wilhelm Kraus. – Maximilian Schneid: Die Kathedrale als Symbol des Kosmos. – Rosina-Helga Schöne-Wienholtz: Der Bildtypus der Maestà in der italienischen Kunst des Trecento. – Sigrid Theimann: Hendrick Krock (1671 – 1738). – Angelika Triebig: Das graphische Werk des Monogrammistens MZ. (Probleme der frühen Dürernachfolge). – Beate Wintergerst: (Arbeitstitel) Studien zu Domenico Campagnola. – Barbara Wohlgemuth: Salzburger Buchmalerei des frühen 15. Jahrhunderts.

KUNSTGESCHICHTLICHES INSTITUT DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Wiedemann und Prof. Hart) Peter Vierl: Der Stuck. Erläutert am Beispiel der Bamberger Residenz.

MUNSTER

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Dozent Dr. Karl Noehles wurde zum apl. Professor ernannt.

Abgeschlossene Dissertationen

(Bei Prof. Thümmler) Klaus Bussmann: Wilhelm Ferdinand Lipper.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Kauffmann) Roswitha Kock: (Arbeitstitel) Das ältere Retabel aus der Wiesenkirche in Soest. – Wieland Koenig: Der Meister von Liesborn. – Sook Hi Park: Chinesisches Auftragsporzellan der „Asiatischen Compagnie“ in Emden. – Ellen Spikernagel: (Arbeitstitel, geändert) Die Deszendenz der „Kleinen Landschaften“ in der niederländischen Malerei. – Kristiane Wenig: (Arbeitstitel) Münstersche Goldschmiedekunst von der Renaissance bis zum Rokoko.

(Bei Prof. Noehles) Norbert Schneider: „Civitas caelestis“ – Studien zum Jerusalem-symbolismus.

REGENSBURG

ABTEILUNG KUNSTGESCHICHTE DES FACHBEREICHES PHILOSOPHIE – PSYCHOLOGIE – PÄDAGOGIK DER UNIVERSITÄT

Abteilungsvorsteher: Prof. Dr. Bernhard Rupprecht.

STUTTGART

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE DER UNIVERSITÄT

Wiss. Assistenten: Dr. Norbert Müller-Dietrich, Dr. Johannes Zahlten.

LEHRSTUHL FÜR BAUGESCHICHTE UND BAUAUFNAHMEN DER UNIVERSITÄT

Ordinarius des Lehrstuhls: N. N.

Akademischer Rat: Dipl.-Ing. Gerhard Nagel.

Wiss. Assistent: Dipl.-Ing. Cord Meckseper.

Abgeschlossene Dissertationen

Cord Meckseper: Rottweil. Untersuchungen zur Stadtbaugeschichte im Hochmittelalter. – Gerhard Nagel: Das mittelalterliche Kaufhaus und seine Stellung im Stadtorganismus. Eine baugeschichtliche Untersuchung an südwestdeutschen Beispielen.

Neu begonnene Dissertationen

Karl-Heinrich Koepf: Joseph Dossenberger. Ein schwäbischer Baumeister des 18. Jahrhunderts. – HPC Weidner: (Arbeitstitel) Rezeption mittelalterlicher Bauformen im 18. Jahrhundert.

TUBINGEN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Assistent: Dr. Jürgen Paul.

Abgeschlossene Dissertationen

Anja Broschek: Michel Erhart. Ein Beitrag zur oberschwäbischen Plastik der Spätgotik.
– Ute Götz: Die Bildprogramme der Kirchentüren des 11. und 12. Jahrhunderts. – Carl Gregor Herzog zu Mecklenburg: Correggio in der deutschen Kunstschauung in der Zeit von 1750 – 1850. – Manfred Schneckenburger: Das Bildformat, Geschichte und künstlerische Bedeutung. – Christel Thiem: Gregorio Pagani, ein Wegbereiter der Florentiner Barockmalerei. – Barbara Wilk: Die Darstellung der Kreuztragung Christi und verwandter Szenen bis um 1300.

Neu begonnene Dissertationen

(Bei Prof. Bandmann) Renate von Busch: (Arbeitstitel) Antiquarier in Deutschland. – Fritz Falk: Edelsteinschliff und Fassungsform vom 15. – 19. Jahrhundert. – Harold Hammer-Schenk: (Arbeitstitel) Die Schloßkapelle in der Renaissance. – Hermann Hipp: Studien zur „Nachgotik“ des 16. und 17. Jahrhunderts. – Dorothee Müller: Akademiebildnisse des 18. und 19. Jahrhunderts. – Georgia Rümelin: Typen des Selbstporträts im 19. und 20. Jahrhundert. – Eberhard Ruppert: Die Hofkirche Unser Lieben Frauen in Neuburg/Donau.

(Bei Prof. Boeck) Alfred Fischer: Adolf Fleischmann. – Peter H. Schiller: Georg Muche.

(Bei Dr. Holländer) Marianne Zehnpfennig: „Mundus est fabula“. Inspirationsdarstellungen im 16. und 17. Jahrhundert unter besonderer Berücksichtigung des „sogno“ von Michelangelo.

WURZBURG

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Lehrauftrag für Malerei des 19. Jahrhunderts: Dr. Konrad Kaiser.

Abgeschlossene Dissertationen

Rüdiger an der Heiden: Studien zu Hans von Aachen. Seine Portraits. – Peter van Treeck: Franz Ignaz Michael Neumann.

Neu begonnene Dissertationen

Hansjürgen Bierhaus: (Arbeitstitel) Stecher nach Tizian. – Christian Hornig: (Arbeitstitel) Paolo Morando, gen. il Cavazzola. – Erika Rödiger: (Arbeitstitel) Carl Rottmann – Johann Wilhelm Schirmer.

FLORENZ

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT

Stipendiaten: Dr. Herbert Dellwing, Dr. Christian von Holst.

Schweizer Nationalfonds: Dr. Max Seidel.

William S. Suida-Fellow: Mark J. Zucker.

MÜNCHEN

ZENTRALINSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE

Wiss. Werkverträge: Dr. Albrecht Miller, Dr. Lieselotte Schütz, Dr. Hildegard Utz-Kissel.
Wiss. Mitarbeiter am Reallexikon zur deutschen Kunstgeschichte: Dr. Friedrich Kobler,
Dr. Gabriele Sprigath.
Stipendiaten: Dr. Ute Götz.

ROM

BIBLIOTHECA HERTZIANA (MAX-PLANCK-INSTITUT)

Assistent: Dr. Rudolf Preimesberger.
Baglione-Edition: Dr. Herwarth Röttgen.
Stipendiaten: Dr. Erich Schleier, Dr. Christof Thoenes.

SCHWEIZ UND ÖSTERREICH

BASEL

KUNSTHISTORISCHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Melanie v. Claparède: Die profane Wandmalerei des 14. Jahrhunderts in der Nord- und Ostschweiz. – Alain Gruber: Les fêtes et leur décor à l'époque de Louis XVI (1763 – 1790). – Ursula Reinhardt: Die bischöflichen Residenzen von Châlons-sur-Marne, Verdun und Straßburg.

Neu begonnene Dissertationen

Monique Mayer-Barthe: (Arbeitstitel) Die Beziehungen des Oberrheins zu Wien im 14. Jahrhundert. – Liselotte Stamm: (Arbeitstitel) Die Rüdiger-Schopf-Handschriften. Ihre Beziehung zur oberrheinischen Malerei. – Verena Zimmermann: (Arbeitstitel) Die selbständige Stadtdarstellung in der Druckgraphik des 16. Jahrhunderts.

BERN

KUNSTHISTORISCHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Ordinarius: Prof. Dr. Eduard Hüttinger.

Hauptamtliche Extraordinarien: Prof. Dr. Ellen J. Beer, Prof. Dr. Luc Mojon.

Nebenamtlicher Extraordinarius: Prof. Dr. Max Huggler.

Assistent: Dr. Robert Steiner.

Abgeschlossene Dissertationen

Monika Stucky: Die Passionsteppiche im Museum von San Marco in Venedig und ihr Verhältnis zur franco-flandrischen Teppichkunst des 14. und 15. Jahrhunderts.

Neu begonnene Dissertationen

Christian Geelhaar: Der Berner Prudentius, seine Bedeutung für die spätkarolingische Buchmalerei und die Scriptorien des Bodenseeraumes im 10. Jahrhundert.

FREIBURG

KUNSTHISTORISCHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Assistent: Albert Jörger.

Abgeschlossene Dissertationen

Carmel Konikoff: The Second Commandment and its Interpretation in the Art of Ancient Israel. – Brigitta Schmedding: Die romanischen Holzstatuen der Schweiz, darstellend die Madonna mit dem Kinde.

Neu begonnene Dissertationen

Hubert Perler: Der Maler Gottfried Locher (1730 – 1795).

GRAZ

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Zweiter Assistent: Dr. Günter Brucher.

Abgeschlossene Dissertationen

Günter Brucher: Die Fassaden der steirischen Barockkirchen in der Zeit von 1690 – 1760. – Heidemarie Schilling: Das graphische Werk des Jacopo de' Barbari.

Neu begonnene Dissertationen

Gottfried Biedermann: Studien zur österreichischen Glasmalerei des 14. Jahrhunderts. – Erik Egger: (geändert) Das Stadt- und Dorfbild in der niederländischen Malerei des 16. Jahrhunderts. – Werner Fenz: (geändert) Kolo Moser, ein Graphiker der Wiener Sezession. – Klaus Jürgens: (Arbeitstitel, geändert) A. Dürers Holzschnitte zum „salus animae“ von 1503. – Miriam Kerciku: (Arbeitstitel) Fresken vom Ende des 15. Jahrhunderts bis Anfang des 16. Jahrhunderts in der Steiermark. – Elke Mischan: (Arbeitstitel) Barocke Palais- und Bürgerhausfassaden in der Steiermark von 1690 – 1780. – Horst Schweigert: (Arbeitstitel) Die Barockkanzeln der Steiermark. – Brigitte Wagner: (Arbeitstitel, geändert) Ducerceau und die Stecher der Schule von Fontainebleau. – Karl-Heinz Weiss: (Arbeitstitel, geändert) Die Entwicklung des Altares im 18. Jahrhundert in der Steiermark.

INNSBRUCK

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Eva Maria Kreuzer: Hans von Judenburg und die Plastik des „Weichen Stiles“ in Südtirol. – Monika Oberhammer: Der Landschaftsmaler Edmund von Wörndle zu Adelsfried (1827 – 1906). – Tilman Osterwold: Der Hamburger Landschaftsmaler Ascan Lutteroth. – Almut Weiler: Der Tiroler Maler Friedrich Hell (1869 – 1957), Leben und Werk.

Neu begonnene Dissertationen

Monika Jud: (übernommen von Hilde Hussak †) Der Tiroler Barockbildhauer Andreas Kölle. – Michael Krapf: (geändert) Studien zur Architektenfamilie Gump. – Rita Oegg: Schloß Ambras – Studien zur Baugeschichte. – Heiner Quintèrn: Der Maler Werner Scholz in Tirol.

SALZBURG

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Lehrstuhl für Österreichische Kunstgeschichte: o. Prof. Dr. Franz Fuhrmann.

Neu begonnene Dissertationen

Johannes Krämmer: Der gotische Dom in Passau.

WIEN

KUNSTHISTORISCHES INSTITUT DER UNIVERSITÄT

Dr. Marcell Restle wurde für Byzantinistik habilitiert.

Abgeschlossene Dissertationen

Rotraud Bauer: Giovanni di Balduccio Albonete da Pisa, ein Plastiker der ersten Hälfte des 14. Jahrhunderts. – Volker Herzner: Die Kanzeln Donatellos in S. Lorenzo. – Max Klimburg: Untersuchungen zur buddhistischen Wandmalerei in Zentralasien: die Entwicklung des zweiten indo-iranischen Stils in Kutscha. – Fritz Koreny: Über die Anfänge der Reproduktionsgraphik nördlich der Alpen. – Michael Kühenthal: Studien zum Stil und zur Stilentwicklung Agostino di Duccios. – Ursula Mamat: Studien zur mailändischen Elfenbeinschnitzerei der Ottonischen Zeit. – Johann Sturm: Beiträge zur Architektur der Carlone in Österreich.

Neu begonnene Dissertationen

Sallama Al Madhi: Der islamische Einfluß auf die Architektur Wiens im 19. Jahrhundert. – Annelie De Palma: Tina Blau. – Traute Fabich: Augsburgs Buchmalerei der ersten Hälfte des 16. Jahrhunderts. – Christa Grössinger: Englische Miserikordien des 13. und 14. Jahrhunderts. – Peter Haiko: Beiträge zu Joachim Patinier. – Geza Hajos: Die romanischen Skulpturen der Kathedrale von Pécs. – Gabriele Hötl: (Arbeitstitel) Studien zur Florentiner Malerei um 1600. – Horst Richard Huber: (Arbeitstitel) Österreichische und süddeutsche Plastik des frühen 16. Jahrhunderts. – Ulrike Jenni: Das Skizzenbuch um 1400 in den Uffizien. – Peter König: Giusto le Court und die Barockplastik des Veneto bis gegen 1720, unter besonderer Berücksichtigung der venezianischen Schaffensperiode von Filippo Parodi. – Koichi Koshi: Die Wiener Histoire Universelle, Cod. 2576 der Österreichischen Nationalbibliothek – Ulrich Kreidt: Joos van Gent. – Elga Lanc: Die religiösen Bilder von Joos van Cleve. – Sonja Leiss: Die geistlichen Siegel Österreichs im Mittelalter. – Hellmut Lorenz: Alberti. Studien zu seinem architektonischen Werk. – Maria Merdinger: Die Bibel Clemens' VII, London, British Museum, Ms. Add. 47.672. – Renate Mikula: Studien zu Hans Makart. – Günter Panhans: Die Quellen der Kunst Antonellos da Messina in Neapel und Sizilien (Colantonio). – Peter Parenzan: Wiener Parkanlagen des 19. Jahrhunderts. – Wolfgang Prohaska: Studien zur neapolitanischen Malerei des frühen 17. Jahrhunderts. G. B. Caracciolo. – Rainer Roy: Gerbrand van den Eeckhout. – Arthur Saliger: Die Salzburger Stukkaturen unter Erzbischof Wolf-Dietrich und der Bauzeit des Domes. – Karl Schütz: (Arbeitstitel) Österreichische Plastik der zweiten Hälfte des 16. Jahrhun-



Abb. 1 Giovanni Battista Piazzetta: Die Madonna erscheint dem hl. Filippo Neri.
Venedig, Chiesa della Fava (Ausschnitt)



Abb. 2 Pietro Longhi: Die Vorstellung. Paris, Louvre



Abb. 3 Jacopo Amigoni: Porträt des Sängers Farinelli. New York, Privatbesitz



Abb. 4 Giovanni Battista Pittoni: Das Opfer Jephthas. Genua, Palazzo Reale

derts. – David Streiff: Neapler profane Buchmalerei des Trecento. – Christl Tabbert: Die Fresken des J. M. Schmidt. – Eckart Vancsa: Historienmalerei des 19. Jahrhunderts in Wien. – Angela Völker: (Arbeitstitel) Federico Zuccaro. Beziehungen zwischen Werk und Theorie. – Christl Wolf: Trogerzeichnungen und Graphik. – Beate Wykopal: (Arbeitstitel) Studien zur Salzburger Glas- und Tafelmalerei der ersten Hälfte des 15. Jahrhunderts.

INSTITUT FÜR KUNSTGESCHICHTE UND DENKMALPFLEGE DER TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Abgeschlossene Dissertationen

Karl Augustin: Schloß Frohsdorf, eine Revitalisierung im Dienste einer öffentlichen Einrichtung. – Boris Gaberščik: Über die Entwicklung der Stadt Ljubljana unter Berücksichtigung der Verkehrslage. – Manfred Wehdorn: Die Baudenkmäler des Eisenhüttenwesens in Österreich.

Neu begonnene Dissertationen

Gerhard Huber: (Arbeitstitel) Die Restauration des Gebäudes A II-7 in Anamur. – Anton Kampelmühler: (Arbeitstitel) Die moderne Baustofflehre und die wichtigsten Grundbaustoffe in der Denkmalpflege. – Peter Swittalek: Statische Probleme an Denkmalobjekten.

ZÜRICH

KUNSTGESCHICHTLICHES SEMINAR DER UNIVERSITÄT

Abgeschlossene Dissertationen

Thomas Onken: Jakob Carl Stauder (1694 – 1756). Ein Beitrag zur Geschichte der süddeutschen Barockmalerei. – Hans Jörg Wüger: Teile und Fragmente unter verschiedenen Ganzheitsaspekten in der bildenden Kunst. Versuch eines Überblicks über die Erscheinungsformen des Fragmentarismus.

Neu begonnene Dissertationen

Peter Christian Bener: Girolamo Romaninos Fresken im Castello del Buonconsiglio in Trient. – Jürg Davatz: Die Liebfrauenkirche in Gebweiler (Elsaß). – Torsten Hausmann: Der Tanz der Salome. Studien zur Ikonographie. – Eva-Maria Lösel: Konstanzer Goldschmiedekunst des 17. und 18. Jahrhunderts. – Barbara Schächtelin: Typologie der Aufbaustrukturen von Renaissancealtären in der Schweiz. – Heidi Witzig: Humanisten und Künstler in der florentinischen Frührenaissance. – Brigitte Zehmisch: (geändert) Die Scheitelöffnung in der Kuppel von der Antike bis zum Barock.

INSTITUT FÜR GESCHICHTE UND THEORIE DER ARCHITEKTUR DER EIDG. TECHNISCHEN HOCHSCHULE

Assistent: Dipl. Arch. Martin Steinmann.

Abgeschlossene Dissertationen

Tönis Kask: Symmetrie und Regularität im Schloßbau des franz. 17. Jahrhunderts.

Neu begonnene Dissertationen

Martin Steinmann: Die soziale Verpflichtung des neuen Bauens.

GROSSBRITANNIEN

Für die Zusammenstellung der Themen ist auch in diesem Jahre dem Courtauld Institute zu danken. Die Namen der supervisors sind in Klammern hinter den Titeln angegeben.

CAMBRIDGE

Ph. D. Theses (neu begonnen)

B. P. Crossley: The Connections between Medieval Architecture in the East of England with Contemporary North German Architecture (Dr. P. Kidson). – R. D. Gem: The Saxon-Norman Architectural Transition (Dr. P. Kidson). – P. Hodson: English Architecture in the Classical Tradition (Dr. D. J. Watkin). – P. E. A. Joannides: J. Tintoretto (A. M. Jaffé). – D. D. Robinson: Painting in Siena during the Renaissance (J. Pope-Hennessy). – P. J. Vergo: Theories of Art History in the 20th Century (M. Podro).

EDINBURGH

Ph. D. Thesis (abgeschlossen)

Anthony Green: Poussin's Seven Sacraments.

Ph. D. Theses (neu begonnen)

Catherine Grubb: Pepsysian Sketchbook in Magdalen College, Cambridge. – Ahmed Soghayroon: Art and Education in the Sudan.

ESSEX

Ph. D. Thesis (neu begonnen)

Simon Pepper: The Influence of Artillery Defences on the Conception of the Town in Italy 1450 – 1600 (Prof. J. Rykwert).

LEEDS

Ph. D. Thesis (abgeschlossen)

Humphrey C. Morgan: A History of the Royal Academy Schools, 1837–1878 (Prof. Bell).

Ph. D. Thesis (neu begonnen)

Derek Linstrum: The Life and Work of Jeffry Wyatville (Prof. Noach).

M. Phil. Theses (neu begonnen)

John L. Baily: The Life and Work of Anthony Salvin, 1799 – 1881 (Prof. Noach). – Janet Green: Miniature Perpendicular Architecture in the West of England with Special Reference to Chantry Chapels and Sedilia (Prof. Noach). – David Shutt: A Study of the History and Nature of Documentary Film (J. Jones). – E. A. Hatton: The Comte de Caylus and Eighteenth Century French Aesthetics (Dr. D. A. Coward, Prof. Noach).

LONDON

COURTAULD INSTITUTE OF ART

Ph. D. Theses (abgeschlossen)

R. S. Cormack: Ninth Century Monumental Painting and Mosaic in Thessaloniki (Prof. C. A. Mango). – John Gage: Studies in Turner's Colour (M. Kitson). – A. I. Grieve: D. G. Rossetti's Stylistic Development as a Painter (A. Bowness). – Claire Kelleher: Illumination at Saint-Bertin at S. Omer under the Abbacy of Odbert (Prof. R. Dodwell).

Prof. G. Zarnecki). – J. D. Kornwolf: M. H. Baillie Scott (Prof. Sir Nikolaus Pevsner). – B. Laughton: Philip Wilson Steer (A. Bowness). – A. S. Marks: The Paintings of David Wilkie to 1825 (M. Kitson, R. James). – Marie Montpetit: A Catalogue of the Illuminated Manuscripts of the Romanesque Period from Rheims: 1050 – 1130 (Prof. F. Wormald). – J. D. Stewart: Sir Godfrey Kneller and the Evolution of the English Baroque Portrait (O. Millar).

Ph. D. Theses (neu begonnen)

A. C. N. Borg: Architectural Decoration of the Romanesque Period in Provence (E. C. Hohler). – T. F. Friedman: James Gibbs (1628 – 1754) and the Formation of his Architectural Style (Prof. P. Murray). – Sarah P. Pearson: The Romanesque and Early Gothic Churches of Le Mans and their Place in French Architecture of the Period (Dr. P. Kidson). – E. P. Pillsbury: Jacopo Zucchi: his Life and Works (M. Hirst). – D. B. Stewart: Le Corbusier's Theory of Architecture and l'Esprit Nouveau (Prof. Sir Nikolaus Pevsner).

M. Phil. Theses (abgeschlossen)

Elizabeth A. Eldredge: The Drawings of Verrocchio and his Circle (Dr. J. Shearman). – J. D. Schumann: Some Aspects of the Representation of Musical Instruments in Florentine and Sieneese Art, c. 1300 – 1500 (J. Montagu, Dr. J. Shearman).

M. Phil. Theses (neu begonnen)

Eileen Roberts: Perpendicular Architecture in Hertfordshire (Dr. P. Kidson). – Elizabeth Temple: The XIIIth Century Psalter in the Bodleian Library, M. S. Douce 293 (Dr. J. A. Alexander, E. C. Hohler).

M. A. Thesis (neu begonnen)

Audrey P. Tyndall: The 17th Century Interior in France (Prof. Sir Anthony Blunt).

WARBURG INSTITUTE

Ph. D. Theses (neu begonnen)

Marilyn P. Caldwell: The Development of the Antique Sculpture Gallery in the Renaissance (Prof. O. Kurz). – Susan Connell: Sculpture in Venice in the 15th Century (M. Baxandall).

M. Phil. Thesis (neu begonnen)

Marina Peltzer: A Comparative Study of European Political Caricature in the Napoleonic Period with Special Reference to Russia (Prof. E. H. J. Gombrich).

MANCHESTER

M. A. Thesis (abgeschlossen)

Julie King: Daumier and the Tradition of French Caricature (Dr. U. R. M. Finke).

M. A. Thesis (neu begonnen)

Rosalyn Boulton: Aspects of 19th Century Book Illustration in France: the Writers' Preoccupation with the Illustration of their own Works (Balzac, Baudelaire, Hugo and Flaubert) and the Problem of Literary Inspiration for Fantin Latour and Redon (Dr. U. R. M. Finke).

NOTTINGHAM

Ph. D. Theses (abgeschlossen)

Ann Hope: The Theory and Practice of Neo-Classicism in English Painting: the Origins, Development and Decline of an Ideal (Prof. A. Smart). – Peter Widdowson: Illusion and Disillusion in the Literature and Painting of World War I. (Prof. A. Smart, Dr. A. Rodway).

Ph. D. Thesis (neu begonnen)

Joseph Smedley: The Influence of Michelangelo on the Development of Pictorial Form in the Cinquecento (Prof. A. Smart).

M. A. Theses (neu begonnen)

Karin Duckworth: International Gothic in Relation to Italian Art of the Early Renaissance (Prof. A. Smart). – Irene Fireman: Attitudes on Hand-made and Machine-made Products, particularly Furniture, from Victorian to Modern (R. Pickvance).

OXFORD

D. Phil. Theses (abgeschlossen)

A. H. M. Rouillet: The Survival and Rediscovery of Egyptian Antiquities in Western Europe from Late Antiquity until the Close of the 16th Century (Dr. J. R. Harris). – N. Zaki: Edmé Bouchardon (1698 – 1762) (Prof. J. J. Seznec).

D. Phil. theses (neu begonnen)

C. A. Hope: A Critical Edition of the Letters of Titian (Prof. F. J. H. Haskell). – J. J. L. Whiteley: The Classical Reaction in French Painting of the mid-19th Century (Prof. F. J. H. Haskell).

Probationary B. Litt. Theses (neu begonnen)

J. Hanna: William Morris, an Examination of the Development of his Ideas and their Influence in Relation to the Total Architecture of the Man Made Environment (Dr. P. R. Thompson). – Sara T. Hermon: Modes of Decoration in La Tène Metalwork in Europe (Prof. C. F. C. Hawkes). – R. Hillenbrand: Tomb Towers in Northern Iran 1000/1500 with Special Reference to those in Mazandaran (Dr. S. M. Stern, Dr. J. Mellart). – A. Hornak: The Mausoleum in English 18th Century Architecture (H. M. Colvin). – G. F. A. Jackson-Stops: French Influences on English Architectural Decoration (c. 1660 – 1720) (H. M. Colvin).

READING

M. Phil. Thesis (neu begonnen)

David Jeremiah: Ornamental Art and Design Education in mid-19th Century England.

SUSSEX

Ph. D. Thesis (neu begonnen)

Richard Appignanesi: On Criticism (H. Hess).

M. A. Thesis (neu begonnen)

Ian Starsmore: The Work of William Dyce (Prof. Q. Bell).